

PRODUKTDATENBLATT

Sikalastic®-851

Geprüfte Polyurethan-Polyurea-Hybrid Flüssigkunststoffabdichtung

BESCHREIBUNG

Sikalastic®-851 ist eine zweikomponentige, rasch härtende, füllstofffreie Polyurethan-Polyurea-Hybrid Kombination zur Herstellung elastischer, rissüberbrückender Dichtungsschichten. Sikalastic®-851 ist ausschließlich maschinell verarbeitbar.

ANWENDUNG

Sikalastic®-851 ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

- Flüssigkunststoffabdichtung gem. Rili DAfStb OS 10 für Ingenieurbauwerke für befahrene Flächen auf Beton. Hierzu zählen Parkbauten, Brückenkappen, Fuß- und Radwegbrücken usw. Nicht befahrene Flächen, wie Aufkantungen an aufgehende Bauteile im Parkbautenbereich, sind mit einem zusätzlichen UV-Schutz zu versehen.
- Flüssigkunststoffabdichtung gem. ETAG 033 und ZTV-ING 6-3 für Ingenieurbauwerke für befahrene Flächen auf Beton unter Gussasphalt.

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- BAST-gelistet nach ZTV-ING 6-3
- Exzellente rissüberbrückende Eigenschaften
- Verarbeitung ausschließlich mit 2K-Hochdruckspritzanlagen
- Geeignet für Abdichtungen unter Gussasphalt und Reaktionsharzbeschichtungen
- Schnelle Reaktions- und Aushärtezeit
- Keine Füllstoffe und niedrige Viskosität

PRÜFZEUGNISSE

- Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis, Oberflächenschutzsystem OS 10 "Sika CarDeck Professionell TF N" gemäß Instandsetzungsrichtlinie des DAfStb 10/2001 - KIWA Polymerinstitut
- Prüfzeugnis P 11991 gem. ETAG 033 und ZTV-ING 6-3. Gemäß ZTV-ING 6-3 liegt folgende Ausführungsanweisung vor: Sika® Ergodur-500 Pro / Sikalastic®-851
- Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis nach PG-FLK für die Bauwerksabdichtung mit Flüssigkunststoffen nach den VV TB, lfd. Nr. C 3.28

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Polyurethan-Polyurea-Hybrid		
Lieferform	Komp. A	211 kg Fass	
	Komp. B	202 kg Fass	
Lagerfähigkeit	12 Monate ab Produktionsdatum		
Lagerbedingungen	In ungeöffneten, unbeschädigten Originalgebinden, trocken, geschützt vor direkter Sonneneinstrahlung, bei Temperaturen zwischen +5°C und +30°C lagern.		
Dichte	Komp. A	ca. 1,08 kg / Liter bei +20°C	
	Komp. B	ca. 1,04 kg / Liter bei +20°C	
Viskosität	Temperatur	Komp. A	Komp. B
	+20°C	ca. 2300 mPas	ca. 2300 mPas

PRODUKTDATENBLATT

Sikalastic®-851

September 2023, Version 03.02

02070620100000028

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Shore-Härte (A)	ca. 85	(DIN 53505)
Zugfestigkeit	ca. 11 N/mm ²	(DIN 53504)
Reißdehnung	ca. 350 %	(DIN 53504)
Rissüberbrückung	Klasse A5	statisch (DIN EN 1062-7)
	Klasse IV _{T+V}	dynamisch (DIN EN 1062-7)
Chemische Beständigkeit	Sikalastic®-851 ist beständig gegen Auftausalze, Bitumen, Laugen, Frisch- und Grundwasser, sowie viele Chemikalien. Detaillierte Informationen siehe Chemikalienbeständigkeitsliste.	

SYSTEMINFORMATIONEN

Systemaufbau

Sikafloor® MultiFlex PB-58 / PB-58 UV

Abgestreutes, rissüberbrückendes, UV-beständiges und vergilbungsfreies OS 10 - System

Schicht	Produkt	Verbrauch ¹⁾
Grundierung	Sikafloor®-151	ca. 0,4 - 0,5 kg/m ² + lose Abstreuerung QS 0,3-0,8 mm
Dichtungsschicht	Sikalastic®-851	ca. 2,4 - 2,8 kg/m ² ca. 2,2 kg/m ² + 50%* QS 0,1-0,3 mm (insgesamt)
Verschleißschicht	Sikafloor®-377	ca. 3,3 kg/m ² + Abstreuerung im Überschuss QS 0,3-0,8 mm
Versiegelung	Sikafloor®-378 oder Sikafloor®-359 N	ca. 0,7 kg/m ² ca. 0,7 kg/m ²

* wenn die Umgebungs- und Untergrundtemperatur <15°Grad beträgt, ist der Verfüllgrad auf 40% (0,88 kg) zu reduzieren.

Achtung!

Bei Ausführung gemäß der ‚Richtlinie für Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen‘ sind die entsprechenden Angaben zur Ausführung in den jeweiligen Prüfzeugnissen bzw. im Allgemein bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) zu beachten.

Je nach Umgebungstemperatur kann der Verbrauch um 0,2 – 0,3 kg/m² variieren. Bei Temperaturen < 15°C muss mit einem höheren Materialverbrauch gerechnet werden.

Abdichtungssystem unter Gussasphalt

Schicht	Produkt	Verbrauch ¹⁾
Grundierung, Versiegelung oder Kratzspachtelung	Sika® Ergodur-500 Pro	Siehe ZTV-ING 6-3
Dichtungsschicht	Sikalastic®-851	Siehe Ausführungsanweisung
Verbindungsschicht	Sikalastic®-823	Siehe Ausführungsanweisung
Schutzschicht	Gussasphalt	Siehe ZTV-ING 6-3 bzw. DIN 18532-6

PRODUKTDATENBLATT

Sikalastic®-851

September 2023, Version 03.02

02070620100000028

¹⁾ In Abhängigkeit der Umgebungs-, Objekt- und Verarbeitungsbedingungen können andere Materialverbrauchswerte zur Einhaltung der Sollschichtdicken erforderlich sein. Maßgeblich sind die Angaben zur Ausführung (Ausführungsanweisung) für das jeweilige System. Die dort angegebenen Wartezeiten zwischen den Arbeitsgängen sind einzuhalten. Die Materialangaben sind rein theoretisch und erlauben keine Rückschlüsse auf Mehrverbrauch aufgrund von Porosität, Oberflächenprofil, Höhenunterschiede, Spritzverluste usw. Objektbedingte Gegebenheiten, z.B. Rautiefe des gestrahlten Betons, Lunker usw. können eine Egalisierung der vorbereiteten Betonoberfläche erforderlich machen.

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	Komp. A : B = 1 : 1 Volumenteile
Materialverbrauch	ca. 1,05 kg/m ² /mm
Schichtdicke	ca. 2 mm
Lufttemperatur	mindestens +8°C / maximal +45°C
Relative Luftfeuchtigkeit	< 85 %
Untergrundtemperatur	mindestens +8°C / maximal +45°C ≥+3K über dem Taupunkt, vor Betaung schützen
Aushärtezeit	24 h / +20°C
Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen	1 bis 2 Minuten / +20°C

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

WEITERE HINWEISE

- Nur für erfahrene Anwender geeignet.
- Sikalastic®-851 ist nicht UV-beständig und verändert unter UV-Lichteinwirkung seinen Farbton. Permanent dem UV-Licht ausgesetzte Flächen (z.B. nicht befahrene Flächen - wie Aufkantungen an aufgehende Bauteile) müssen mit einer Schutzbeschichtung aus Sikafloor®-445 überbeschichtet werden. Bei dunklen Untergrundfarbtönen kann ein zweiter Anstrich erforderlich werden.
- Für die Anwendung mit Sprühgeräten sind die entsprechenden Gesundheits- und Sicherheitshinweise zu beachten.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) - Schulungsverpflichtung

Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung dieses Produkts eine angemessene Schulung erfolgen. Weitere Informationen sowie ein Link zur Schulung unter www.sika.de/pu-training.



RICHTLINIE 2004/42/EG - BEGRENZUNG DER VOC-EMISSIONEN

Der in der EU-Verordnung 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA / j Type sb) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 500 g/Liter (Limit 2010).

Der maximale Gehalt von Sikalastic®-851 im gebrauchsfertigen Zustand ist < 500 g/Liter VOC.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

Sikalastic®-851 kann ausschließlich mit einer 2K-Heißspritzanlage (Hochdruck) verarbeitet werden. Die Einhaltung des Mischverhältnisses und der Dosierung der einzelnen Komponenten hat durch entsprechende Ge-

nauigkeit der Maschine zu erfolgen. Beide Komponenten müssen auf mindestens +70°C aufgeheizt werden.

Die angegebenen Zeiten bei der Wartezeit und der Aushärtung sind ca. Angaben und können bei alternativen Umgebungsbedingungen variieren.

UNTERGRUNDQUALITÄT

Der Untergrund muss sauber, trocken und frei von allen Verunreinigungen wie Schmutz, Öl, Fett, Beschichtungen und Oberflächenbehandlungsmitteln sein, welche die Haftung des Abdichtungssystems mit dem Untergrund behindern könnten. Der Untergrund muss eben und ausreichend tragfähig sein. Druckfestigkeit mindestens 25 N/mm², Haftzugfestigkeiten: 1,5 N/mm² im Mittel; kleinster Einzelwert 1,0 N/mm² (Grundlage ist die Instandsetzungsrichtlinie des DAfStb 10/2001 und die ZTV-ING. Abweichende Anforderungen bei anderen Regelwerken möglich). Im Zweifelsfall sind Testflächen anzulegen.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Untergrund muss z.B. durch Druckluftstrahlen mit festem Strahlmittel, Granulat, Kugelstrahlen bzw. Fräsen mechanisch vorbereitet werden. Zementschlämme, minderfeste und nicht tragfähige Schichten sind zu entfernen, nach der Vorbereitung muss eine offene porige Textur vorliegen. Dies ist auch auf PCC I-Mörtel unbedingt erforderlich.

Lunker, Poren und Fehlstellen in der Betonoberfläche sind zu schließen. Grate etc. sind zu entfernen. Die vorbereitete Betonoberfläche ist mittels Industriestaubsager abschließend von losem Staub zu reinigen. Raue Betonoberflächen sind mit einer Egalisierpachtelung aus Sikafloor®-151 zuzüglich Zuschläge zu egalisieren.

Bei Abdichtungen nach ZTV-ING 6-3 bzw. DIN 18532-6 hat die Egalisierung der Betonoberfläche mit Sika Ergodur-500 Pro zzgl. Sika Sieblinie KR N zu erfolgen. Die Grundierung unterhalb des Sikalastic-851 darf nicht kopfversiegelt werden.

MISCHEN

Die Dosierung und Mischung erfolgt ausschließlich mit geeigneten 2K-Hochdruckanlagen. Die beiden Komponenten von Sikalastic®-851 müssen auf mindestens +70°C erwärmt werden. Es ist zu beachten, dass die Komponente A das Isocyanat enthält. Misch- und Dosiergenauigkeit müssen in regelmäßigen Abständen überprüft werden.

Achtung beim Produktwechsel:

Es ist in jedem Fall zu prüfen, dass die Isocyanatkomponente an die dafür vorgesehene Schlauchleitung bzw. Pumpe angeschlossen wird.

Sika Deutschland GmbH

Flooring / Waterproofing

Kornwestheimer Straße 103-107

D-70439 Stuttgart

Telefon: 0711/8009-0

E-Mail:

flooring_waterproofing@de.sika.com

PRODUKTDATENBLATT

Sikalastic®-851

September 2023, Version 03.02

02070620100000028

VERARBEITUNG

Untergrundfeuchtigkeit, Luftfeuchtigkeit und Taupunkt müssen vor der Anwendung geprüft werden.

Abdichtung

Sikalastic®-851 kann nur über eine 2K-Hochdruckanlage verarbeitet werden (z.B: Graco®, GlasCraft®, Gummer, Wiwa®, Gama, Isotherm, Reaku oder andere Gerätehersteller).

Die Schichtdickenkontrolle kann während des Spritzauftrags mit einer Einstichlehre erfolgen.

Haftbrücke

Vor dem Einbau von Gussasphalt ist die Verbindungsschicht Sikalastic®-823 aufzutragen. Temporäre Haftbrücke (wenn die max. Wartezeit überschritten ist): Sikalastic®-810 wird mit einem kurzflorigen Nylonroller oder Sprühgerätaufgebracht (siehe Produktdatenblatt Sikalastic®-810 bzw. die zum System gehörende Ausführungsanweisung).

GERÄTEREINIGUNG

Alle Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Sika Verdüner C reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sikalastic-851-de-DE-(09-2023)-3-2.pdf